

Die 3. Themenzentrierte Schreibwerkstatt:

Versöhnung und Ausgleich

- Kriegskinder und Kriegsenkel begegnen einander - (mit öffentlicher Lesung)

Zeit: 3. und 4. April 2009 (Freitag 15-18.30h, Samstag 9.30-17.00, nach einer Pause Generalprobe für die Lesung, 20 h: Öffentliche Lesung. Kriegskinder und Kriegsenkel lesen aus ihren Werken.)

Ort: Tagungshotel **Andreas Hermes Akademie**. In der Wehrhecke 1, 53125 Bonn-Röttgen, Fon: 0228/91929-0 (Zentrale), 0228/91929-50 (Reservierungsbüro), E-Mail: reservierung@andreas-hermes-akademie.de, www.andreas-hermes-akademie.com (Bus 603 halbstündlich ab Busbahnhof Steig A1 Richtung Röttgen, Ausstieg Am Schlossplatz, 3 Min. Fußweg zur Akademie)

Inhalt: Kriegskinder schreiben auf, was ihnen *widerfahren* ist während Kindheit und Jugend im Krieg. Kriegsenkel schreiben auf, was sie an Spuren des Kriegs in ihrem Gepäck gefunden haben. *In einer Atmosphäre von Achtung und Achtsamkeit ...* lassen wir uns von Schreibimpulsen aus der Gruppe inspirieren...lesen uns gegenseitig vor...hören wir einander zu...*Leid steht neben Leid*. Wir rechnen nicht auf. Wir rechnen nicht ab. *Mitgefühl* für einander und für uns selbst umhüllt alles, was vorgelesen, erzählt, geteilt wird. So können aus Angst, Scham, Schmerz, Schuldgefühlen und Wut *Perlen der Versöhnung* werden.

Den Abschluss der beiden Seminartage bildet eine Lesung von Kriegskindern und Kriegsenkeln, zu der Freunde, Bekannte, Verwandte eingeladen werden können. So wird *der Kreis erweitert!* Wichtig: Die Teilnahme an der Lesung ist freiwillig.

Leitung: *Monika Winkelmann*, Poesiepädagogin und erfahrene Seminarleiterin, und *Ruth Lenz-Tichai*, Psychotherapeutin, beide schreibbegeistert, werden Sie zum Schreiben anleiten (falls Sie noch nicht schreiberfahren sind), ein sicheres Feld schaffen und Ihnen Impulse geben, sich mit diesen wichtigen und eventuell schwierigen Themen zu befassen.

Eingeladen sind: Kriegskinder und Nachkriegskinder, die spüren oder ahnen, dass es an der Zeit ist, sich mit diesen Themen auseinanderzusetzen und evtl. Zeugnis abzulegen. Das Angebot richtet sich an Interessenten, die nicht an den Schreibwerkstätten 1 und 2 („Kriegskinder packen aus“ und „Schweres Gepäck“) teilgenommen haben sowie an die bisherigen Teilnehmer.

Kosten: 150 €/130 € erm. Die Kosten für eine Übernachtung incl. Vollverpflegung betragen zwischen 68,80 (Mehrbettzimmer) und 79,80 (Einzelzimmer). Pausengetränke sind nicht eingerechnet.

Anmeldung und evtl. Zimmerreservierung: Bitte melden Sie sich mit dem Anmeldecoupon und einer zeitgleichen Überweisung des Honorars an bei **Monika Winkelmann Sparkasse Köln/Bonn BLZ 370 501 98 Konto-Nr. 329 013 40**. Die Zimmerreservierung nehmen Sie bitte direkt vor Ort vor. **Wichtige Hinweise:** 1. Am 5.4.09 um 10 h liest *Sabine Bode* aus ihrem Buch „Die vergessene Generation“ und freut sich auf eine lebendige Diskussion. 2. Wer von den Kriegskindern von Samstag auf Sonntag **nicht** in der Akademie übernachtet, wird bei Bedarf entweder nach Hause oder zu einem zentralen Verkehrsmittel gebracht! (Spende dafür ist herzlich willkommen!)

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich an für die Themenzentrierte Schreib- und Dialogwerkstatt **Versöhnung und Ausgleich: Kriegskinder und Kriegsenkel begegnen einander** am 3. und 4.4.2009 in der Andreas Hermes Akademie.

Bitte bedenken Sie, dass nach dem 15. März kein Rücktritt mehr möglich ist, es sei denn, Sie stellen einen Ersatzteilnehmer. Die Stornofristen des Tagungshotels legen uns diese strengen Bedingungen auf. Auch bei Krankheit oder anderen Gründen ist die volle Teilnehmergebühr fällig bzw. wird diese einbehalten. Hierfür bitten wir um Ihr Verständnis.

Vorname, Name.....

Jahrgang
(Diese Angabe gilt für Kriegskinder und ist für unsere Vorbereitung wichtig)

Adresse

Tel./E-mail

Ich übernachte einmal
 zweimal
 gar nicht

Ich möchte am 4.4. gefahren werden

nach Hause
 zum Hauptbahnhof

Ich bin an einer Mitfahrgelegenheit interessiert

am 3.4. gegen Mittag
 am 4.4. morgens
 am 5.4. morgens

Das Honorar in Höhe von habe ich amüberwiesen.

Ort/Datum..... Unterschrift.....

*„Zwei Dinge sind schädlich für jeden, der die Stufen des Glücks will ersteigen.
Schweigen, wenn es Zeit ist zu reden, und reden, wenn es Zeit ist zu schweigen.“*
(Friedrich von Bodenstedt (1819-1892, Lyriker und Übersetzer)